

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1719

28. Februar 1719

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-427

— an den Herrn gfl. v. Wotfken
Winnas.

— an den Herrn Wotfken in fester.

3. Herr Onsd. v. Alsdorf
besucht den Herrn Professor.
it. die 23. febr. d. d. d. d.
Dr. D. J. d. d. d.

4. Brief von Super. Luth
von Luth.

— J. Frederic Gersten.

P. von Luth.

5. In der Abend. d. d. d.
hat den Prof. Luth d. d. d.
Luth d. d. d.

6. Gostan hat den Luth d. d. d.
Luth d. d. d.

Am 28. Februar, 1719.

1. Luth d. d. d.

2. Briefe an Luth d. d. d.
M. Joseph Alsdorf, Past. in
Luth d. d. d.

3. Luth d. d. d.
Luth d. d. d.

4. Luth d. d. d.
Luth d. d. d.

— an Herr D. Lengen, sein unter
Leitung stehendes Scriptum 9
Loescheru betreffend, dass die
materiam von 3. participation
an Freigebornen u. dem Perfection
übergeben.

5. Crambold ist ankommen, u.
wird morgen für eine Reise
zum 2. Mal in Erfahrung an
König.

6. Herr Prof. hat dem Exa-
mini des Magist. minus
solenni begewusst.

7. Mit dem Herrn Hauptmann
u. H. D. Lengen. wegen
des H. Haleru Abends ge-
hen.

8. Halerus ist beifindig,
u. Lengen mit ihm alle nötigen
Abends genommen, u. da er bis
zum 30. Salariu zu dem
gehabt, sind ihm 40 Gulden
gebt; jedoch von erst nur
bis Michaelis a. c. accor-
diert.

9. Geheirten an Herr Ba-
ron von Lantzen in Berlin.

10. Herr Crambold von Brande-
burg mit Abfindung, gibt zu
H. M. Geheirten.

11. Geheirten u. H. Diermann.

